



BAD KISSINGEN

28. Januar 2018 20:10 Uhr

Ein Musical über Pater Franz Reinisch

2017 gedachte die Stadt des Pallottinerpaters Franz Reinisch, der den Fahneid auf Hitler verweigerte und dafür sterben musste. Zu diesem Thema gibt's nun ein Musical.

Ein Musical über den Pallottinerpater Franz Reinisch wird am Samstag, 14. April, im Kurtheater in Bad Kissingen aufgeführt. Reinisch lehnte in der Kissinger Kaserne den Fahneid auf Hitler ab, obwohl Kriegsdienstverweigerer schwere Strafen erwarteten. Der Prediger wurde enthauptet.

Franz-Josef Tremer aus Fuchsstadt habe ihn dazu bewegt, sich mit der Thematik zu befassen, sagt Komponist und Texter Wilfried Röhrig in einem Interview mit der Pressestelle des Bischöflichen Ordinarias Würzburg (POW). „Herr Tremer hat mich mehrfach angerufen, E-Mails geschickt und immer wieder betont, ich müsse unbedingt ein Musical über Franz Reinisch schreiben. Er hat mir einfach keine Ruhe gelassen, bis ich irgendwann gesagt habe: Okay, ich werde mal reinschnuppern, ein paar Bücher und Artikel lesen. Nur eines war mir klar: Ich mache die Sache nur, wenn ich selbst davon überzeugt bin, dass ein solches Projekt jetzt angesagt ist. Es muss mich innerlich packen, sonst geht es nicht. Und je mehr ich gelesen, je mehr ich mich vertieft habe, umso mehr hat es mich gepackt, genauer gesagt: Er, Franz Reinisch, hat mich gepackt.“

Reinisch wurde am 1. Februar 1903 in Feldkirch in Österreich geboren. Mit 22 Jahren trat er in das Priesterseminar Brixen ein. Hier hatte er zum ersten Mal Kontakt mit den Pallottinerpatern. Später kam er nach Schönstatt, einem Ortsteil von Vallendar bei Koblenz. Hier wurde er mit der Missionsarbeit und Männerseelsorge beauftragt. Er hielt hier besonders viele Einkehrtage, Exerzitien und Tagungen. Während des Nazi-Regimes wurde die Gestapo auf seine Reden aufmerksam, in denen er offen die Unvereinbarkeit des christlichen Glaubens mit den Vorstellungen der Nazis thematisierte. Am 12. September 1940 erhielt er Predigt- und

Redeverbot. Am Osterdienstag 1942 sollte er zur Wehrmacht. Dort weigerte er sich, den Fahneneid auf Hitler zu leisten. Das bezahlte er mit dem Leben.

Artikel: <http://www.mainpost.de/regional/bad-kissingen/Komponistinnen-und-Komponisten-Musical;art766,9874417>

© Main-Post 2017. Alle Rechte vorbehalten. Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung